

01

Centralhotel.

Sonntag, den 21., und Montag, den 22. Februar:

Grosse Konzerte

der allbeliebtesten humoristischen

Hamburger Solo- und Quartett-Sänger,

der Herren Seegers, Reimer, Diederich-Freytag, Fahss und Gestner.

Hochdeutsches Familien-Programm.

Die Gesellschaft ist im Besitze eines Kunstschreines, von der Kgl. Regierung

ausgestellt, und konzertiert zum 5. Male in meinem Lokale.

Morgens **MATINEE** 11-1 Uhr. Entree frei.

Nachmittags Anfang 6 Uhr. Entree im Vorverkauf 40 Pfg., an der

Kasse 50 Pfg., Dutzendkarten 4.50 Mk. Bier 10 Pfg.

Zum Besuche ladet ergebenst ein **B. Doelnek.**

Gesellschaft Vereinigung, Bocholt.

Im Saale „Zum Grossen Kurfürsten“
(H. Gebbing):

Aufführung

der

Original-Oberammergauer

Passionsspiele

in ca. 100 farbigen elektrischen Riesenprojektionen,

25 qm grosse Bilder,

mit Orgelbegleitung.

Vor jeder Aufführung findet eine Ansprache von einem
der hochw. Herren Pfarrer statt.

I. Aufführung am Sonntag, 28. Februar, Nachmittags 5 Uhr,

II. Aufführung am Sonntag, 28. Februar, Abends 8 Uhr.

III. Aufführung am Montag, 29. Februar, Abends 8 1/2 Uhr.

Karten im Vorverkauf

bei den Herren:

H. Gebbing, B. Hölscher, Neustrasse, Jos. Neyenhaus,

J. & A. Temming, A. Valk, Karolinerstrasse,

H. Wenner, Ravardistrasse, Karl Wink, Osterstrasse,

und Wwe. Valk, Nobelstrasse.

I. Platz 1,00 Mark, II. Platz 0,50 Mark.

An der Kasse:

I. Platz 1,25 Mark, II. Platz 0,60 Mark.

Familien-Karten:

I. Platz 6 Stück 5,00 Mark, II. Platz 6 Stück 2,50 Mark.

Auswärtige wollen sich wegen Vorverkaufskarten an Herrn
C. Gallas, Neustrasse, wenden, wo am Sonntag, dem 28. Februar,

Karten bis 4 Uhr Nachmittags zu haben sind.

Familien-Karten sind nur bei den Herren J. & F. Biersgans,

Osterstrasse, zu haben.

Die Aufführungen finden zum Besten des Vereins
des hl. Vincenz von Paul statt.

Die Konzert-Organ

ist von der Firma **E. Bisping**, Münster i. W., Buch- und
Musikalienhandlung, bereitwilligst zur Verfügung gestellt.

Programme werden an der Kasse gratis verabfolgt.

Achtung!

Kartoffeln! Kartoffeln!

Heute Donnerstag eintreffend:

Ein Waggon rote rheinische Küperbäse

in bekannter, vorzüglicher Ware,

pr. Zentner 3,80 Mark, Probepfund 35 Pfg.,

heissen ganz zu Diensten,

Täglich frisch!

Echte Monnikendamer Bratbückinge.

Achtungsvoll!

Louis Goodhard,

Nordstrasse 26.

Ersatzteile für Webstühle

liefert zu Tagespreisen

Ferdinand Herzog.

Telephon 128.

Soennecker's

Schreibwaren:

Schreibfedern, Briefordner, Locher,
Schnellordner, Intenfassier, Löcher,
Schreibstische, Ideal-Bücherschränke.

Zu beziehen durch

J. & A. TEMMING.

Portemonnaies

in großer Auswahl zu billigen Preisen

empfehlen

J. & A. Temming.



Kaiser's Malz-Kaffee

ohne gleichen

nur 25 Pfg. das Pfund

allein zu haben in

KAISER'S KAFFEE-GESCHÄFT

Kaiser's Kaffee höret man
Aber Orten loben,
Ist er dir noch unbekannt,
Sende ich dir Proben.
Er wird munden; doch ich bitt:
Rufst du liebe Gäste,
Setz dem Trank zur Hilfe zu
KAISER'S
MALZ-KAFFEE - DAS BESTE.

BOCHOLT

Ostermarkt 41. Ravardistr. 9.



Unsere lieben Eltern

Johann Becker

und

Dorothea Becker

geb. Dunkerbeck

zur Feier der

Silbernen Hochzeit

die herzlichsten

Glück- und Segenswünsche!

Wohllich tritt im Festtagskleide
Heut ein fester Gast herein:
's ist ein Tag der reinsten Freude,
Nicht umgänzt von Silberstein;
's ist der Tag der Ehen, Ihr Lieben,
Für das Leben einst verband,
Wo Ihr Lieb' und Treu' zu üben,
Fromm gelobt mit Herz und Hand.

Nachdem Flügel sind vergangen
Lange fünfundsiebzig Jahre,
Streifen Hosen von den Wangen,
Streuten Silber in das Haar;
Doch der Herzen treues Lieben
Haben herzlich nie bewahrt,
Ewig jung in frischen Lieben,
Hat die Zeit es nur verflärt.

Nehmt darum als Sinnig Zeichen
Hier der Silbermünze Heis;
Lach, o Jubelbraut, Dir reichen
Diesen Kranz zum Ehrenpreis!
Schöner als der Schmuck der Jugend,
Düftig frisch im Lockenhaar,
Bleibt der Lohn bewährter Tugend
Heute dich, verehrtes Paar.

Schleuest Eure Hände wieder
Ineinander fest und treu,
Himmelsliegen fliege nieder,
Krone Euren Bund aufs neu!
Geht vertrauens Eure Pfade
Ferner durch das Leben hin,
Hoffend, daß durch Gottes Gnade
Euch noch goldne Mythen blühen!

Muffum, den 16. Februar 1904.

Gewidmet von den dankbaren Kindern.

Prima frische

garantiert reine Leinkuchen

zentnerweise abzugeben.

Rees,
am Bat.

Ruhrorter Delfabrik,
vorm. van Randenborgh'sche Delfmühle.

Lehrlings-Verein.

Sonntag, den 21. Februar:

Gemeinschaftliche hl. Kommunion.

(7 Uhr in der Georgenpfarrkirche.)

1/2 Stunde vorher Sammeln.

Donnerstag, 18., 8 1/2 Uhr:

Vorbereitung.

Ziehung 2. u. 3. März zu Berlin

im Kaiserhof. XIV. Lotterie

d. techn. Commission f. Trabrennen.

Berliner Lose à 1 Mk.

11 Lose 10 Mark, Porto u. Liste 80 Pfg.

Pfende mit 70 % des angesetzten

Wertes sofort veräußlich gegen

Baar-Geld.

6039 Gewinne Gesamtwert Mark

100000

10000 Mk. 4000

6000 2 3000

5000 5 2000

2 à 3.000, 5 à 2.000

6 à 1.500 = 9.000

2 à 1.000 = 2.000

6000 à 10, 15 u. 5 = 44.000

20 Fahrräder = 4.000

Berliner Lose versendet: General-Debit

Lud. Müller & Co.

Berlin, Breitestr. 5. Telegr.-Adr.: Müller

Lose in BOCHOLT bei:

Herm. Wieleers, Neustr. 9,

Joh. Bothe, Zigarrenhdlg.

Ein prachtvolles

Pianino,

in bestem Zustande befindlich, aus der

Fabrik von Gebr. Knabe in Münster,

sowie eine

Flöte

mit einer großen Auswahl Musik-

alien für Klavier u. Flöte

sind preiswert zu verkaufen.

Wo, sagt die Expedition d. Bl.

Patente, Gebrauchsmuster,

durch **Gebr. Rön-Bendal,**

Bachemattstraße 68.

(Jeden Samstag hier anwesend.)

Anherordentl. Generalversammlung

der freien Innung selbständiger Handwerker
Bocholts und des Amtes Ciedern

am Sonntag, dem 21. Februar er., Nachm. 5 Uhr, im kath. Gesellenverein.

Tagesordnung: Regelung des Lehrlingswesens.

Der Vorstand.

Zur Aufbewahrung von Wertpapieren

und Wertgegenständen empfehlen wir die in

unserm Bankgebäude,

neu eingerichtete

Ostermarkt, Stahlkammer.

In dieser Stahlkammer, welche nach den neuesten Er-

fahrungen der modernen Technik einbruchs- und

feuersicher hergestellt ist, vermieten wir unter

Selbstverschluss der Mieter und Mit-

verschluss der Bank stehende eiserne

Schranksächer (Safes) in verschie-

denen Grössen.

Die Bedingungen für die Benutzung der Schrankfächer

sind während der Geschäftsstunden zu erfahren.

Westfälischer Bankverein,

Filiale Bocholt.

Notglöcklein.

Dringende Not ist die Veranlassung, diese herzlichste Bitte an edle Menschen-

und Kinderfreunde vertrauensvoll zu richten. Das St. Katharinenkloster der

Schwester vom hl. Dominikus versorgt und erzieht arme, verlassene Kinder

vom frühesten Alter an. Die meisten dieser Kleinen werden durch die Aufnahme

in diese Anstalt vom physischen und moralischen Untergange errettet oder davor

bewahrt, viele durch dieselbe erst der Gnade der heiligen Taufe teilhaftig. Fast

alle Kinder kommen aus der größten Armut und müssen daher viele umsonst

ausgenommen werden; gegenwärtig verpflegt das St. Katharinenkloster 218 arme,

verlassene Säuglinge und Kinder, für 2/3 derselben kann nichts, für die übrigen

nur wenig bezahlt werden. Woher sollen die Schwestern die Mittel nehmen,

diese armen Kinder zu ernähren und zu kleiden? Selbst arm, haben sie ohnehin

schon jährlich eine große Summe an Zinsen für die Schulden aus dem Ankauf

des Grundstücks und dem dringend notwendigen Neubau zusammen zu bringen.

Sollen sie etwa diese Kleinen, deren Untergang an Leib und Seele durch Ver-

weigerung der Aufnahme unweifelhaft erscheint, zurückweisen? Da läuten sie

lieber das Notglöcklein und wenden sich im Namen ihrer armen Pflegekinder an

die hochherzigen Leser dieser Zeilen mit der innigen Bitte um Gaben zur Be-

schaffung von Lebensmitteln und Kleidungsstücken für diese allerärmsten Kleinen.

Der göttliche Kinderfreund möge jede Gabe tausendfach vergelten.

Berlin NO., Greifswaldstraße 18.

Die Oberin des St. Katharinenklosters:

Schwester M. Theresia Kopf.

Da die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen, empfehle ich den

Güter des heiligen Katharinenklosters der christlichen Nächstenliebe recht dringend.

Berlin, den 30. Juni 1900.

Neuer, Prospekt bei St. Hedwig.



Nr. 47.

Rundschreiben

(Offiziell)

Damit wir nun

helfen von oben in

den Erörungen, die

in reichem Maße

ihre Tugenden zu

unser Vornehmen,

um so nachdrücklicher

wie dieses bei U

ihres Pontifikates

ordentlichen Ables

ganzen katholischen

Im Vertrauen

allmächtigen Gottes

Apokalypse und

zu binden und zu

bienentmaßen verlei

allen und jedem G

einen vollkommenen

laß nun können

die Besucher herse

Zeit von dem ersten

Februar an bis zu

Frankenlands Eyr

großen Patriarchat

lang für die Freie

Ritze und des ap

Ausrottung der Re

der Vergleichen,

Fürsten und den

gläubigen Volkes

Gott beten; wenn

sagten Zeit, aber

Pastoralbrief nicht

Einhaltung von 31

Sündenbekenntnis i

des Altars empfah

halb der ewigen

dieselben Ablasses

drückliche, so sich b

oder die Fortschritt

wenigstens die G

gleichzeitigen Zeit s

sagten drei Monate

die Gläubigen auf

jedenfalls aber vor

Ritze drückliche

schreiben guten

teilen Wir, um es

kommenen Ablass

willigung, daß die

wurden kann, auch

werden kann, bis

relig aus diesem

33.

Welche Nachb

Sans Erwähnung

„Die nächste N

des Grafen Ede